



Universität  
Basel

Departement  
Umweltwissenschaften



# Das Masterstudium in Prähistorischer und Naturwissenschaftlicher Archäologie (PNA)

Prof. Dr. Dr. Verena Schünemann  
Brigitte Heiz Wyss

# Das Wichtigste in Kürze

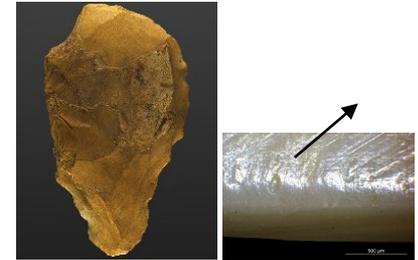
- Die **Prähistorische Archäologie** (Urgeschichte) ist eine Geschichtswissenschaft, die sich mit den Menschen, ihrer Umwelt und ihren Kulturen in schriftlosen und schriftarmen Epochen beschäftigt.
- Die **Naturwissenschaftliche Archäologie** umfasst alle Epochen von der Altsteinzeit bis in die Neuzeit. Mit naturwissenschaftlichen Methoden werden die Überreste menschlicher Kultur (z. B. Tier- und Pflanzenreste, Stein-, Knochen- und Geweih-Artefakte), die durch Ausgrabungen erschlossen werden, analysiert und in kulturgeschichtlichen, umwelt-, ernährungs- und wirtschaftsgeschichtlichen Kontext gestellt.
- Im Rahmen des Masterstudiums PNA (90 ETCS) wird theoretisches und praktisches Wissen in beiden Bereichen gelehrt und geübt.
- Aufbau/Module und Wegleitung: S. unter Masterstudium PNA
- Studienbeginn ist im Herbst- oder Frühjahrssemester
- Abschluss: MSc Prehistory and Archaeological Science

# Studieninhalte

Schwerpunkte in Forschung und Lehre an der Integrativen Prähistorischen und Naturwissenschaftlichen Archäologie (IPNA) der Universität Basel:

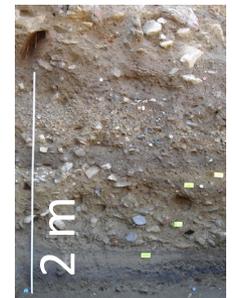
## Prähistorie:

- Kulturgeschichte der Steinzeiten (Paläolithikum, Mesolithikum, Neolithikum)
- Trasseologie



## Naturwissenschaftliche Archäologie:

- Archäobiologie: Archäobotanik, Archäozoologie, Archäo-anthropologie, Archäogenetik (aDNA), Archäogeochemie (Isotopen)
- Geoarchäologie (u.a. Mikromorphologische Untersuchungen an archäologischen Sedimenten, Quartärgeologie, petrographische Untersuchungen an archäologischen Artefakten)



# Stimmen von Studierenden

---

## Stimmen von Studierenden

---



«Ich studiere PNA, weil dieses Studium Naturwissenschaften mit Geisteswissenschaften vereint.»

Franziska Follmann, Bachelorstudentin PNA

---



---

## Stimmen von Studierenden

---



«Am PNA-Studium gefällt mir, dass von Beginn an Wert auf praktisches Arbeiten gelegt wird, sei es im Feld oder im Labor.»

David Roth, Masterstudent PNA

---



---

## Stimmen von Studierenden

---



«Im PNA-Studium lerne ich neue und zukunftsorientierte Wege der traditionellen Archäologie kennen.»

Marianna Harmath, Masterstudentin PNA

---

# Gute Gründe für das PNA-Studium in Basel

Das Studium der Prähistorischen und Naturwissenschaftlichen Archäologie (PNA) ist eine – nicht nur für die Schweiz – einzigartige Kombination von geistes- und naturwissenschaftlichen Lehrangeboten der Archäologie. Das Studium zeichnet sich durch Interdisziplinarität, Aktualität und Praxisnähe aus. Die Studierenden werden von Beginn an in den Forschungsalltag eingebunden.

- Hier erhalten Sie einen kurzen Einblick in die IPNA am Spalenring 145 in Basel.

# Berufsaussichten/Karriereplanung nach dem Studium

Es bestehen diverse Möglichkeiten:

- Dissertation an der IPNA oder an anderen Instituten/Universitäten, wissenschaftliche Mitarbeiter:in
- Kantonsarchäologien, Denkmalämter, Museen (Forschung und Öffentlichkeitsarbeit)
- Je nach PNA-Spezialisierung evtl. Forensik, zoologische oder botanische Gärten, Beratungsfirmen, Schulen
- Freiberufliche Tätigkeit

# Weiterführendes Programm

Anstelle einer öffentlichen Präsentation besteht die Möglichkeit einer individuellen Studienberatung. Bitte melden Sie sich an bei:

- Brigitte Heiz Wyss, Studiengangkoordinatorin PNA:  
[brigitte.heiz-wyss@unibas.ch](mailto:brigitte.heiz-wyss@unibas.ch)
- Prof. Dr. Dr. Verena Schünemann, Leiterin Naturwissenschaftliche Archäologie: [verena.schuenemann@unibas.ch](mailto:verena.schuenemann@unibas.ch)

Bei Interesse besteht zudem die Möglichkeit, bei PNA-Veranstaltungen im FS 25 hineinzuschnuppern (s. unter Vorlesungsverzeichnis). Bitte melden Sie sich direkt bei den entsprechenden Dozierenden.



Universität  
Basel

Departement  
Umweltwissenschaften



**Vielen Dank**  
für Ihr Interesse.